

ÉTAT-CIVIL.

Naissances: Le 22 novembre, Caroline Gompel, Jean Gaspard et Marie Lorang; le 23, Jean-Joseph Hoffmann; le 24, Marie Blum et Catherine Pauly; le 25, Nicolas Rollinger.

Mariages: Le 20, Jean-Pierre-François Krier, gantier, avec Catherine Hoffmann; le 22, Jean-François-Ignace Beulich, sergent-major prussien, avec Marie Mersch; le 24, Nicolas Hochmuth, brasseur, avec Marguerite Kohl; le 25, François Speyer, boulanger, avec Anne Kuborn.

Décès: Le 20, Anne Schwab, 11 mois, Pierre Beiver, 4 ans, Marie Schrontweiller, 32 ans, épouse de Jean Gascht, Anne Lommer, 3 mois, Marie Wagener, 2 ans; le 21, Marie Bergh, 2 ans, Catherine Kœrperich, 6 ans, Madelaine Martin, 49 ans, épouse de Jean Breckler, Madelaine Nusbaum, 5 ans, Anne-Rosalie Hastert, 1 an 7 mois, Adam Igel, 33 ans, peintre en bâtimens; le 22, Anne Schwab, 24 ans, épouse de Frédéric Schammel; le 23, Marguerite Nicolas, 1 an; le 25, Susanne Glodt, 28 ans, célibataire; le 26, Jean Fleury, 9 jours, Catherine Bessort, 30 ans, épouse de Antoine Weiler, Marie Birkel, 53 ans, épouse de Jean Hildgen, Marguerite Martiny, 1 mois.

ANNONCES ET AVIS DIVERS.

ASSORTIMENT COMPLET, DE

Thés noirs de frs. 6 — frs. 14 la livre.
Thés verts de frs. 8 — frs. 11 la livre,
en paquets de un quart de livre, chez BRIMMEYR-SEYLER à Luxembourg.

POUR CAUSE DE DÉPART.

A vendre aux conditions les plus avantageuses, ou à louer, pour entrer en jouissance de suite, une vaste maison, toute neuve, sise sur la place d'Armes en cette ville, N° 429.
S'adresser pour connaître les conditions au propriétaire, le S^r HEUARDT, juge, ou à M. le notaire Landmann.
La maison prédestinée est à voir tous les jours, depuis dix, jusqu'à quatre heures.

Versteigerung eines Wohnhauses, gelegen im Pfaffenthal.

Am Montag, 6. Dezember künftige, um 2 Uhr Nachmittags, werden die Erben der verstorbenen Konrad La n g s a m und Elisabetha F l i e s, in Gefolg eines Urtheils des Gerichtsbezirks Luxemburg, in Weisheit des Friedensrichters des Kantons Luxemburg, ein ihnen zugehöriges Wohnhaus, gelegen im Pfaffenthal, Weinweber-Straße, N° 104, zwischen Johann S a b e l und E i n e s, öffentlich dem Best- und Meistbietenden, unter günstigen Bedingungen, zuschlagen lassen.
Diese Versteigerung wird durch das Ministerium des unterzeichneten Notars, in dem Hause des Herrn S c h e u e r, im Pfaffenthal, statt haben.
Luxemburg, den 22. November 1841. J. F u n c k, Notar.

Bedeutende Möbel-Versteigerung.

Am Donnerstag, den 9. und Freitag, 10. Dezember künftige, um 10 Uhr Morgens, werden auf Anstehen der Herrn Peter Gantebein Vater und Sohn, Müller auf Schleifmühlen nächst Hamm, folgende Gegenstände öffentlich durch das Ministerium des unterzeichneten Notars, versteigert werden.
1° 32 Malter Weizenfrucht, 40 Malter Kartoffeln, 5 Malter Haber, 8000 Heu, 300 Bund Stroh.
2° Viele Mobilien-Gegenstände als: Tische, Bänke, Schreine, eiserne Töpfe, Küchengeräthe, Holz, Bäume zu jeder Art Bauholz tauglich, und verschiedene andere Mobilien-Gegenstände, auch Karren, Wagen und einen großen Malborough.
Diese Versteigerung wird auf gesagter Schleifmühle nächst Hamm statt finden.
Luxemburg, den 21. November 1841. M a j e r u s, Notar.

Verkauf von Hausmobilen.

Am Freitage, 3ten des k. M. Dezember, Vormittags neun Uhr, wird Herr Fr. Hoesch, Handelsmann hier, in seiner Eigenschaft als Syndikus des Falliments des verlebten Schneiders S c h a a f s, sämtliche zu demselben gehörenden Mobilien, öffentlich, gegen baare Bezahlung, versteigern lassen, nämlich: Tische, Schränke, Schreibpulte, Stühle, Sekretäre, Commoden, Spieltische, Sophas, Spiegel, Uhren, Ofen, Lehnstühle, Küchengeräthe, Leinwand, Bettstellen, Matragen, Federbetten, Bettdecken und sonstiges Bettzeug und Hausgeräthe.
Die Versteigerung wird im Wohnhause der Wittve Schaaßs, am Parade-Platz, Nr. 222 hier statt finden.
Luxemburg, den 21. November 1841. M a j e r u s, Notar.

Bekanntmachung.

Am 4. d. M. Nachmittags 2 Uhr, sollen auf dem Hofe der Neuthorkaferne 451 Paar schon getragene Schuhe an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung in französischem Silbergelde versteigert werden.
Luxemburg, den 1. Dezember 1841.
Königliches Preussisches Gouvernements-Gericht.

Bedeutende Grund-Güter Versteigerung.

Am Sonntag, 5. Dezember künftige, um zwei Uhr Nachmittags, werden die Erben der verstorbenen Herrn Dominikus R e u t e r und Dame Anna R e u t e r, zeitlichen Rentner und Eigenthümer in Luxemburg, durch das Ministerium des unterzeichneten Notars:
Ein Stück Ackerland, gelegen auf dem Bann von Sandweiler, im Ort genannt ob der Heide, enthaltend ungefähr 12 Morgen oder 14 Loosen, im Ganzen oder loosenweis, öffentlich, den Best- und Meistbietenden, auf mehrere Jahre Borg versteigern lassen.
Diese Versteigerung wird bei dem Gastwirth Michel M o u s e l, in Clausen, statt haben, wo Liebhaber gebeten sind sich einzufinden.
Luxemburg, den 25. November 1841. J. F u n c k, Notar.

Das Haus N° 331 auf dem Fischmarkt, worin sich ein Epicerie und Duincaillerie Geschäft befindet, ist jetzt zu vermieten.

Versteigerung

der sämtlichen Barrieren des Großherzogthums für das Jahr 1842.

Mit Vorbehalt weiterer Genehmigung, soll am Samstag, 4. Dezember, um neun Uhr Morgens im hiesigen Regierungsgebäude zur Versteigerung der nachstehenden Barrieren auf ein Jahr vom 1 Januar bis zum 31 Dezember 1842 geschritten werden.

Laufende Nummer	Bezeichnung der Straßen.	Nummer der Barrieren.	Namen der Barrieren.	Bemerkungen.
I.	von Luxemburg nach Trier.	1	Fetschenhof.	
		2	Birel.	
		3	Niederanwen.	
		4	Dlingen.	
		5	Potasshof.	
II.	von Luxemburg nach Remich.	1	Wasserbüllig.	Erhebt nur in der Richtung nach Grevensmacher.
		2	Fetschenhof.	
		3	Sandweiler.	
		4	Detringen.	
		5	Eylerey.	
III.	von Luxemburg nach Thionville.	1	Remich.	Erhebt nur halbe Barriere nach Remich zu.
		2	Hollerich.	
		3	Sesperingen.	
IV.	von Luxemburg nach Esch an der Azzette.	1	Krisingen.	Erhebt nur die Hälfte nach der Grenze zu.
		2	Hollerich.	
		3	Leudlingen.	
V.	von Luxemburg nach Longwy.	1	Steindücken.	Erhebt nur halbe Barriere nach der Grenze zu.
		2	Esch.	
		3	Merll.	
		4	Grevels.	
		5	Dippach.	
VI.	von Luxemburg nach Arlon.	1	Niederkerfschen.	Wie bisher.
		2	Petingen.	
		3	Krillingen.	
		4	Namer.	
		5	Raap.	
VII.	von Mersch nach Arlon.	1	Steinfurt.	Wie bisher.
		2	Mersch.	
		3	Bruch.	
		4	Säul.	
		5	Galmus.	
VIII.	von Luxemburg nach Diekirch.	1	Hobfscheid.	Wie bisher.
		2	Esch.	
		3	Heisdorf.	
		4	Vintgen.	
		5	Mersch.	
		6	Auf'm Roost.	
		7	Niederschpren.	
IX.	von Ettelbrück nach Bastnach.	1	Diekircher.	Erhebt nur in der Richtung nach Luxemburg.
		2	Feulen.	
		3	Heiderscheid.	
		4	Heisbach.	
		5	Widerscheid.	
		6	Roethum.	

Bietungslustige sind eingeladen, die Vertrags-Bedingnisse im Sekretariat der Landes-Regierung, der Distrikt-Commissäre und in den Büreaux der Domänen-Empfänger und bei dem Bau-Ingenieur einzusehen.
Gegenwärtiges soll zur Bekanntmachung angeschlagen und in die Journale von Luxemburg und Diekirch eingerückt werden.
Luxemburg, den 7. November 1841.

Die Königl.-Großherzogl. Landesregierung,
Der Regierungsrath dienstthuender Präsident.
G e l l e.